

MARBURGER THEATERSOMMER 2015

13. Juni bis 05. Juli



HESSISCHES LANDES
THEATER MARBURG

HESSISCHES LANDES
THEATER MARBURG

WWW.MARBURGER-THEATERSOMMER.DE

PROGRAMMÜBERSICHT

SA, 13.06.2015

MARKTPLATZ

21.00 UHR *Premiere*

**CINDERELLA – A ROCK 'N'
ROLL FAIRYTALE**

Open-Air-Spektakel frei
nach den Gebrüdern Grimm

MI, 17.06.2015

LADENLOKAL KRATZ

WILDE SCHWÄNE:

20.00 UHR

AIRVIN

unplugged Konzert

21.30 UHR

**THE TIMES THEY ARE A
CHANGIN'**

Songs und Texte mit dem
Bayreuther Singer-Song-
writer »An Ton«

23.00 UHR *Premiere*

WIR SIND HUNDERT

Theaterstück von Jonas
Hassen Khemiri

24.00 UHR

KOPFHÖRERSAUSE

MARKTPLATZ

21.00 UHR

**CINDERELLA – A ROCK 'N'
ROLL FAIRYTALE**

Open-Air-Spektakel frei
nach den Gebrüdern Grimm

DO, 18.06.2015

LADENLOKAL KRATZ

WILDE SCHWÄNE:

20.00 UHR

ÜBER GRENZEN

Talk mit dem Marburger
Soziologen Markus Schroer
21.00 UHR

RAMBO BALBOA

Eine Action-Fight-Lesung
mit Victoria Schmidt

22.00 UHR

OPEN STAGE

MARKTPLATZ

21.00 UHR

**CINDERELLA – A ROCK 'N'
ROLL FAIRYTALE**

Open-Air-Spektakel frei
nach den Gebrüdern Grimm

FR, 19.06.2015

BLACK BOX

19.00 UHR

SWING-TANZ WORKSHOP

LADENLOKAL KRATZ

WILDE SCHWÄNE:

20.00 UHR

**RIDER WHERE THE TREES
ARE LOW**

unplugged Konzert

21.30 UHR

PLANET MAGNON

Autorenlesung mit
Leif Randt

23.00 UHR

CINDERELLA UNPLUGGED
music&poetry

24.00 UHR

KOPFHÖRERSAUSE

MARKTPLATZ

21.00 UHR

**CINDERELLA – A ROCK 'N'
ROLL FAIRYTALE**

Open-Air-Spektakel frei
nach den Gebrüdern Grimm

SA, 20.06.2015

BLACK BOX

AB 11.00 UHR

SWING-TANZ WORKSHOP

AB 20.00 UHR

SWING-PARTY

LADENLOKAL KRATZ

WILDE SCHWÄNE:

20.00 UHR

REFUGEES WELCOME

Lesungen und Erfahrungs-
berichte zum Weltflücht-
lingstag. Dazu Musik von
der Band »Interim«

23.00 UHR

KOPFHÖRERSAUSE

Weltmusik

MARKTPLATZ

21.00 UHR

**CINDERELLA – A ROCK 'N'
ROLL FAIRYTALE**

Open-Air-Spektakel frei
nach den Gebrüdern Grimm

SO, 21.06.2015

THEATER AM SCHWANHOF

14.00 BIS 18.00 UHR

FEAR GEWINNT

LADENLOKAL KRATZ

WILDE SCHWÄNE:

20.00 UHR

RUDIS RESTERAMPE

DI, 23.06.2015

MARKTPLATZ

21.00 UHR

**CINDERELLA – A ROCK 'N'
ROLL FAIRYTALE**

Open-Air-Spektakel frei
nach den Gebrüdern Grimm

PROGRAMMÜBERSICHT

MI, 24.06.2015

LADENLOKAL KRATZ

WILDE SCHWÄNE:

20.00 UHR

WIR SIND HUNDERT

Theaterstück von Jonas
Hassen Khemiri

21.30 UHR

**DU MUSST EIN SCHWEIN
SEIN**

Marburger Lyrikkompanie
23.00 UHR

**WERDEN WIR NOCH LANG
GENUG GLÜCK FRESSEN
ODER SIEHST DU EIN
ENDE?**

Gedichte von Eva Bormann
24.00 UHR

KOPFHÖRERSAUSE

DO, 25.06.2015

LADENLOKAL KRATZ

WILDE SCHWÄNE:

20.00 UHR

MICROSLEEP

unplugged Konzert
21.00 UHR

DIE PLANTAGE

von David Gieselmann
Szenische Lesung

22.00 UHR

OPEN STAGE

FR, 26.06.2015

LADENLOKAL KRATZ

WILDE SCHWÄNE:

20.00 UHR

TOM WAITS & DIE

**LEGENDE VOM HEILIGEN
TRINKER**

Mit der Sachs-Band (feat.
Carolin Grein) und Jürgen
Flügge

22.00 UHR

UND MORGEN DIE GANZE

WELT. EIN FAMILIENALBUM.

Lyrik von und mit
Alexander Peiler

23.00 UHR

WIR SIND HUNDERT

Theaterstück von Jonas
Hassen Khemiri

24.00 UHR

KOPFHÖRERSAUSE

MARKTPLATZ

21.00 UHR

**CINDERELLA – A ROCK 'N'
ROLL FAIRYTALE**

Open-Air-Spektakel frei
nach den Gebrüder Grimm

SA, 27.06.2015

LADENLOKAL KRATZ

WILDE SCHWÄNE:

12.00 BIS 24.00 UHR

DIE ODYSSEE VON HOMER

Eine Marathon-Lesung
mit Schauspielern und
Marburger Bürgern

24.00 UHR

KOPFHÖRERSAUSE

MARKTPLATZ

21.00 UHR

**CINDERELLA – A ROCK 'N'
ROLL FAIRYTALE**

Open-Air-Spektakel frei
nach den Gebrüder Grimm

SO, 28.06.2015

MARKTPLATZ

21.00 UHR

**CINDERELLA – A ROCK 'N'
ROLL FAIRYTALE**

Open-Air-Spektakel frei
nach den Gebrüder Grimm

DO, 02.07.2015

MARKTPLATZ

21.00 UHR

**CINDERELLA – A ROCK 'N'
ROLL FAIRYTALE**

Open-Air-Spektakel frei
nach den Gebrüder Grimm

FR, 03.07.2015

GALERIA CLASSICA

19.30 UHR

**ZOMBIE1_EINE
SCHRECKENSBILANZ**

MARKTPLATZ

21.00 UHR

**CINDERELLA – A ROCK 'N'
ROLL FAIRYTALE**

Open-Air-Spektakel frei
nach den Gebrüder Grimm

SA, 04.07.2015

MARKTPLATZ

21.00 UHR

**CINDERELLA – A ROCK 'N'
ROLL FAIRYTALE**

Open-Air-Spektakel frei
nach den Gebrüder Grimm

SO, 05.07.2015

MARKTPLATZ

21.00 UHR

**CINDERELLA – A ROCK 'N'
ROLL FAIRYTALE**

Open-Air-Spektakel frei
nach den Gebrüder Grimm



CINDERELLA – A ROCK 'N' ROLL FAIRYTALE

OPEN-AIR-SPEKTAKEL
FREI NACH DEN GEBRÜDERN GRIMM
PREMIERE: SA, 13. JUNI 2015

TERMINE: MI, 17.06./DO, 18.06./FR, 19.06./SA,
20.06./DI, 23.06./FR, 26.06./SA, 27.06./SO,
28.06./DO, 02.07./FR, 03.07./SA, 04.07./SO,
05.07.2015

VORSTELLUNGSBEGINN JEWEILS 21.00 UHR
MARKTPLATZ, EINLASS AB 20.30 UHR

Well, she's so fine, fine, fine... sang Jackie Wilson 1957 und begeisterte Millionen. *Reet Petite, the finest girl in town* – das könnte auch die hübsche Ella sein. Aber das ›schönste Mädchen der Stadt‹ hat kein Glück im Leben: die Mutter ist gestorben, der Vater hat kürzlich wieder geheiratet, und plötzlich bricht in Ellas Welt die harte Realität einer Patchwork-Familie ein, deren neue Mitglieder ihr wahrhaftig nicht viel Gutes wünschen. Da ist zum einen Olivia, die neue Stiefschwester, die an allem etwas auszusetzen hat, zum anderen Babsy, die ihrer Schwester in nichts nachsteht, wenn es darum geht, der armen Ella das Leben schwer zu machen. Für ›StieMu‹, die neue Stiefmutter, ist der Fall ganz klar: Wenn man sich schon keine Dienstboten leisten kann, dann muss eben die Tochter aus erster Ehe herhalten. So wird aus Ella Cinderella, das Aschenputtel, das im Keller neben dem Ofen schlafen muss. Dem Vater zuliebe schluckt sie ihren Kummer hinunter und macht gute Miene zum bösen Spiel.

This is a man's world, but it wouldn't be nothing, nothing without a woman or a girl – James Browns markige Stimme eröffnete 1966 ein neues

Zeitalter in der Geschichte des ›R&B‹. Eine reine Männerwelt ist auch der Hof von König Karl Friedrich Ferdinand XIII., dem King of Rock 'n' Roll – sehr zum Unbehagen seiner Majestät. Denn die Hofschranzen nerven, das Regieren erweist sich auf Dauer als nicht besonders rockig, und überhaupt ist es höchste Zeit, dass der Junior mit einer hübschen Braut (sowie den entsprechenden Schlagzeilen) etwas Geld in die Kasse spült. Leider hat der ›Prince of Rock‹ auf derlei Dinge überhaupt keine Lust. Also übernimmt der König kurzerhand selbst die Initiative: Eine Brautschau muss her, und zwar am besten zeitgemäß im Casting-Show-Format: ›Prinz sucht Frau‹. Gesucht wird natürlich nicht die Erstbeste, sondern die Beste überhaupt. Babsy und Olivia wittern ihre Chance, ganz nach oben zu kommen. Aber *the finest girl in town...* das ist eben eine andere.

Jackie Wilson, James Brown, Elvis Presley, Joan Jett & The Blackhearts... – in der Inszenierung von Matthias Faltz wird aus dem Märchen der Gebrüder Grimm eine rasante Story mit viel Musik und spektakulären Bildern, in der die ›Klassiker des R&B‹ und frühen Rock ebenso zu ihrem Recht kommen wie neuere Songs von Shaggy oder Pharrell Williams.

Mit: Lene Dax, Jürgen H. Keuchel, Franziska Knetsch (a.G.), Ayana Goldstein, Leonie Rainer, Ogün Derendeli (a.G.), Artur Molin, Thomas Streibig (a.G.), Tobias M. Walter sowie Mitglieder der »Tanzsportgemeinschaft Marburg e.V.«, Formation »Lichtblicke« und »Mondschein« und der »Cinderella-Chor«, Band (a.G.): Olaf Roth, Michael Lohmann, Holger Schwarzer, Christian Keul, Andreas Jamin

Regie: Matthias Faltz/Musikalische Leitung:
Michael Lohmann/Bühne: Fred Bielefeldt/
Kostüme: Annie Lenk/Choreographie:
Ekaterina Steckenborn/Dramaturgie &
Produktionsleitung: Alexander Leiffheidt



**17. BIS 27. JUNI IM LADENLOKAL KRATZ,
HIRSCHBERG 18, AN DER ALTEN
UNIVERSITÄT**

Nach dem erfolgreichen Start der Wilden Schwäne im Februar gibt es jetzt eine sommerliche Neuauflage der Programmreihe. Wieder schwärmen unsere Theaterkünstler aus, um im Herzen der Stadt Quartier zu beziehen. Das Ladenlokal Kratz wird zu einem ganz besonderen Theaterraum und zur Intensivstation der forcierten Abendunterhaltung. In lockerer Clubatmosphäre bei leckeren Kaltgetränken präsentieren wir Schauspielerprogramme, Theaterpremierer, szenische Lesungen, Lyrik-Performances, Unplugged Konzerte, Autorenlesungen, Talkrunden und vieles mehr. Für Tanzwillige gibt es natürlich auch wieder die legendären Kopfhörersausen. Eintritt frei, pay what you can.

Als eigens für das Ladenlokal erarbeitete Late-Night-Premiere zeigen wir das Stück WIR SIND HUNDERT des tunesisch-schwedischen Autors Jonas Hassen Khemiri, der zu den Shooting-Stars der europäischen Gegenwartsdramatik gehört. Das Stück ist eine furiose Tour de Force durch ein ganzes Leben, voller Schmerz, Leidenschaft und Witz. Unsere Schauspielerinnen Ayana Goldstein, Leonie Rainer und Oda Zuschneid spielen drei Frauen im verbalen und handfesten Gerangel um die weibliche Identität (Premiere 17.6., weitere Vorstellungen: 24. und 26.6.).

Auch am 21.6. wird im Rahmen des Projekts RUDIS RESTERAMPE eine Premiere zu erleben sein. Der Abend ist eine Hommage an das Unvollendete. Marburger Bürger stellen persönliche Projekte vor, die nie verwirklicht wurden. Bilder, Doktorarbeiten, Romanentwürfe, Songs, die nicht zu Ende gemalt, geschrieben, komponiert wurden, die Idee oder Traum geblieben sind, sollen hier eine Bühne bekommen. Eine kleine heitere Melancholie-Show über Ruinen, Reste und ungehobene Schätze.

In ihrer Action-Fight-Lesung RAMBO BALBOA am 18.6. lässt unsere Schauspielerin Victoria Schmidt zwei archetypische Figuren der jüngeren Filmgeschichte in einer Person verschmelzen: Rambo Balboa kehrt aus dem Krieg zurück. Um sein Trauma zu bekämpfen, soll er mit dem Boxen anfangen.

Ebenfalls am 18.6. trifft sich unser Dramaturg Simon Meienreis zu einem Gespräch mit dem renommierten Marburger Soziologen MARKUS SCHROER, um über Grenzen zu reden: die Grenzen im Kopf, die Grenzen Europas, die Grenzen zwischen oben und unten etc. Die hochinteressante Habilitationsschrift von Schroer trägt den Titel »Räume, Orte, Grenzen. Auf dem Weg zu einer Soziologie des Raums«.

Am 19.6. haben wir mit Leif Randt einen Autor zu Gast, der zu den wichtigsten und interessantesten Stimmen der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur gehört. Er wird aus seinem neuen Roman PLANET MAGNON lesen, der von der Kritik gefeiert wurde. Darin schickt er seine Protagonisten in eine bizarr utopische Welt, in einen Kosmos der Saurier und Raumschiffe, der an neue Popmythen ebenso erinnert wie an Klassiker des Hollywoodkinos. *Ein fulminantes Buch* (Die Zeit).

Am 20.6., dem Weltflüchtlingstag, stehen unter dem Titel REFUGEEES WELCOME Geschichten und Erzählungen zu den Themen Flucht, Vertreibung,

Leben in der Fremde im Mittelpunkt, vorgetragen von Schauspielern, Emigranten und Flüchtlingen aus Marburg. Dazu gibt es Musik aus dem arabischen Kulturraum von der Band »Interim«, bestehend aus drei syrisch-stämmigen Musikern.

Als szenische Lesung präsentieren wir am 25.6. DIE PLANTAGE von David Gieselmann. Das Stück ist eine pointenreiche Komödie über das Ende einer Utopie, angelehnt an Tschechows »Kirschgarten«. Es erzählt von einer Kiffer-Kommune, einem Soziotop aus ziemlich chaotischen Jung- und Alt-Hippies. Als ein Startup-Unternehmer alles kaufen will, drohen die altlinken Blümenträume zu zerplatzen.

Einen wilden, suggestiven, lyrisch aufgeladenen Trip durch die Motivgebiete Männlichkeit, Krieg und Familie bietet der Schauspieler Alexander Peiler am 26.6. mit der Lesung seines Textes UND MORGEN DIE GANZE WELT. EIN FAMILIENALBUM.

Wenn Sie Lust auf ein Leseabenteuer der anderen Art haben und mit uns gemeinsam eines der größten und faszinierendsten Textgebirge der Weltliteratur erklimmen wollen, kommen Sie zu unserer Marathon-Lesung der ODYSSEE. Am 27.6. lesen Schauspieler und Marburger Bürger von 12.00 Uhr mittags bis 24.00 Uhr nachts ununterbrochen das ganze berühmte Epos von Homer.

Nach dem Motto »poetry&music« haben wir außerdem einige musikalisch begleitete Lesungen im Angebot unseres Ladenlokals. So ist am 17.6. der Singer-Songwriter Martin An Ton aus Bayreuth zu Gast, dessen Musik zwischen Blues, Rock und Country einzuordnen ist. Unter dem Motto THE TIMES THEY ARE A CHANGIN' spielt er seine Songs und liest aus Texten, die davon erzählen, wie alles sich verändert.

Und am 19.6. präsentieren wir eine UN-PLUGGED-VERSION von Songs aus unserem Open-Air-Spektakel »Cinderella«. Dazu lesen die

Schauspieler Texte, die von einer Urerfahrung handeln: Es geht um das erste Mal, jenen großen Moment, der manchmal auch ganz kläglich ausfällt.

Außerdem zeigt am 24.6. die kultige Marburger Lyrikkompanie unter dem Titel DU MUSST EIN SCHWEIN SEIN ein Best-of ihrer verschiedenen Shows. Bestehend aus den Schauspielern Jürgen Helmut Keuchel und Stefan A. Piskorz sowie den Musikern Peter Rollenske und Carsten Beckmann haben sie das traditionelle Genre der Literaturlesung massiv tiefergelegt und heiß frisiert.

Ebenfalls am 24.6. stehen unter dem Titel WERDEN WIR NOCH LANG GENUG GLÜCK FRESSEN ODER SIEHST DU EIN ENDE? Gedichte der Marburger Lyrikerin Eva Bormann auf dem Programm, die von der Autorin selbst und der Schauspielerin Gergana Muskalla vorgetragen werden. Dabei begleitet sie der Musiker Michael Lohmann an der Gitarre. Eva Bormann, seit 2010 Dramaturgin am Hessischen Landestheater, präsentierte im Februar 2014 erstmals Ausschnitte ihrer Lyrik in Marburg. 2015 ist sie Stipendiatin des 19. Klagenfurter Literaturkurses.

Und am 26.6. verbinden Jürgen Flüge und die Sachs-Band mit Carolin Grein als Sängerin die Musik von Tom Waits mit einer Lesung aus Joseph Roths DIE LEGENDE VOM HEILIGEN TRINKER. Die Hauptfigur dieser alkoholgeschwängerten Erzählung könnte direkt aus einem der rauen, schwermütigen, sehnsuchtstrunkenen Songs von Tom Waits stammen. Beide erzählen vom Schmutz der Straße, von kaputten Typen und der Reinheit großer Gefühle.

Außerdem bieten wir bei unserem Format OPEN STAGE jedem die Gelegenheit, für 10 Minuten die Bühne zu entern und im Rampenlicht zu stehen, um dort eigene oder fremde Texte zu lesen, zu performen, Theater zu spielen, zu singen, zu tanzen oder was auch immer zu tun (Anmeldung bis zum 8.6. 2015 an c.hanf@theater-marburg.de).

*Lass Dich prüfen
und bewerten!*

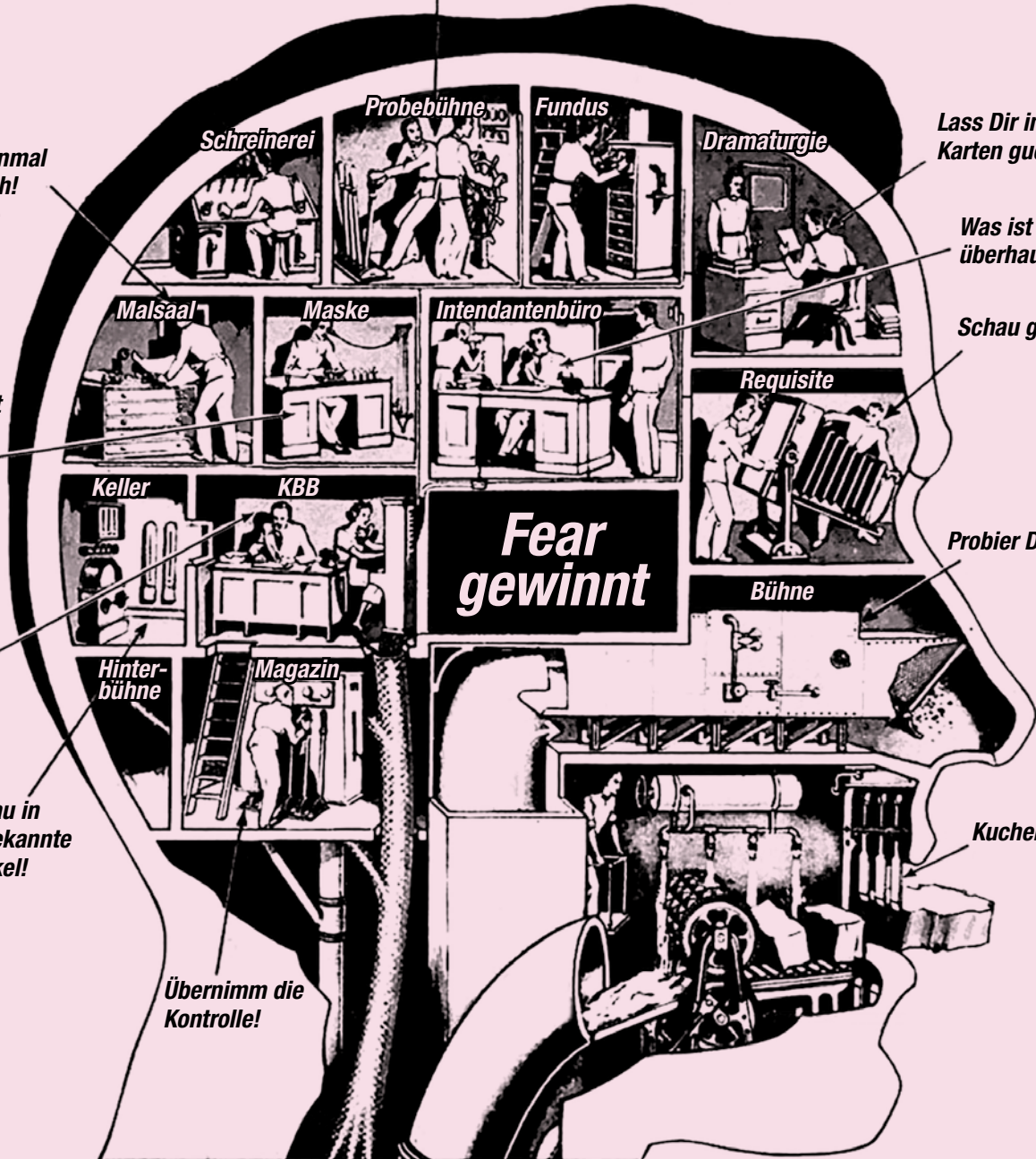
*Sei einmal
ehrlich!*

*Kannst du
deiner Angst
begegnen?*

*Wovor hast
du Angst?*

*Schau in
unbekannte
Winkel!*

*Übernimm die
Kontrolle!*



*Lass Dir in die
Karten gucken!*

*Was ist Angst
überhaupt?*

Schau genau hin!

Probier Dich aus!

Kuchen

**Fear
gewinnt**

FEAR GEWINNT

**ACHTUNG, FERTIG, FURCHTLOS! EINE
ENTDECKUNGSTOUR DURCH DAS THEATER**

**SO, 21. JUNI 2015, 14.00 BIS 18.00 UHR,
THEATER AM SCHWANHOF**

Am 21. Juni öffnet das Hessische Landestheater Marburg seine Türen – und zwar nicht nur die, durch die das Publikum für gewöhnlich ein und ausgeht: Betreten Sie verborgene Winkel und unbekanntete Flure! Gehen Sie auf Entdeckungstour von der Maske bis zur Schreinerei, vom Künstlerischen Betriebsbüro bis zur Bühne.

Von 14.00 bis 18.00 Uhr gibt es in Anlehnung an die sich ihrem Ende nähernde Spielzeit überall im Theatergebäude Angst zu sehen, Panik zu erleben, Mut zu erproben und Furcht zu besiegen. Als Akteure, Flaneure und Voyeure sind Sie an diesem Tag in den sonst für die Öffentlichkeit verschlossenen Ecken des Theaters herzlich willkommen!

Begleitet, befragt, bewertet, beantwortet und bestätigt werden Sie dabei von vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Hessischen Landestheaters Marburg, die sich in der laufenden Spielzeit in ihren jeweiligen Arbeitsbereichen auf unterschiedlichste Art und Weise mit dem Spielzeitmotto **ANGST** beschäftigt haben. Doch nicht nur im Scheinwerferlicht der Bühne bietet das Theater immer wieder die Chance, sich mit den eigenen Strukturen, Sorgen, Nöten, Wünschen und Ängsten auseinander zu setzen. Am Ende gibt es dafür meistens Applaus und bei **FEAR GEWINNT** sogar tatsächlich etwas zu gewinnen.

Probieren Sie es aus!

Auf der Probebühne setzen sich Schauspieler tagtäglich Kritik und Bewertung aus – wie bleiben sie dabei trotzdem selbstbewusst?

Am Schreibtisch des Intendanten werden Sorgen und Nöte aller Art besprochen – was wissen Sie über die Grundformen der Angst und wie können Sie ihnen im (Arbeits-)Alltag begegnen?

Und was glauben Sie: Hätte Woyzeck seiner Panik anders Einhalt gebieten können, als durch die Übersprungshandlung eines Mordes?

In der Buchhaltung sind die beängstigenden Strukturen des Kapitalismus präsent – können Sie die Angst vor dem sozialen Abstieg bannen?

Was würden Sie dem Geizigen Harpagon raten: Verteidige dein Vermögen mit allen Mitteln? Oder: Gib es aus, so lange es da ist?

Vor dem Spiegel in der Maske ist Veränderung das Ziel – würde Ihnen das Spaß machen? Oder hätten Sie Sorge, sich selbst zu verlieren?

Hinter der Bühne regiert das Lampenfieber – gibt es Tricks, damit umzugehen?

Gehen Sie also im Mikrokosmos des Hessischen Landestheaters Marburg auf die Suche nach verschiedensten Formen der Angst! Bei **FEAR GEWINNT sind Sie für einen Tag eingeladen, kleine Mutproben zu bestehen und große Prüfungen abzulegen – gewinnen am Ende Sie oder doch ihre Angst?**



SWING-TANZ WORKSHOP

MIT HELEN SUNDERMEYER UND NINA THALER
FR, 19. JUNI UND SA, 20. JUNI 2015 MIT AN-
SCHLIESSENDER SWING-PARTY, BLACK BOX

In den 1920er Jahren entstanden, begeistert der Tanzstil mit afroamerikanischen Wurzeln bis heute. In drei Blöcken lernen Sie die verschiedenen Grundschriffe, vertiefen Figuren und erlernen eine Solo-Choreographie. Swing ist kein »Solo-Tanz«, sondern das Spielen mit Partner und Musik. Erleben Sie, was Duke Ellington schon 1931 besang: *It ain't mean a thing, if it ain't got that Swing.*

Mitmachen kann jeder: ob Single oder Paare, ob mit Tanzerfahrung oder ohne. Empfohlen werden bequeme Schuhe (z.B. leichte Turnschuhe) und ein T-Shirt zum Wechseln. Nach dem Workshop gibt es am Samstag bei der Swing-Party Gelegenheit, mit dem Erlernten über das Parkett zu fegen. Dazu sind nicht nur die Teilnehmer, sondern alle Tanzbegeisterten eingeladen.

Die Workshopleiterinnen sind Tänzerinnen aus Leidenschaft, haben internationale Workshops besucht, die Swing-Tanzszene kennengelernt und sich in New York mit Zeitzeugen der 1930er und 1940er Jahre getroffen. Seit 2013 unterrichten sie Kurse und geben Workshops in unterschiedlichen Formaten.

ZEITPLAN SWING-TANZ WORKSHOP

Freitag, 19.06.2015, 19.00 bis 20.30 Uhr, Black Box:

Block I : Einführung in »Lindy Hop«

Samstag, 20.06.2015, Black Box:

Block II von 11.00 bis 13.30 Uhr: Vertiefung

gemeinsames Mittagessen: 13.30 bis 15.30 Uhr

Block III von 15.30 bis 17.30 Uhr:

Solo-Choreographie »Shim Sham«

Swing-Party: ab 20.00 Uhr, offen für alle Swing- und Tanzbegeisterten, Eintritt frei

Kursgebühr pro Person: 28 Euro

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt.
Anmeldung bis zum 18.06.2015 an der Theaterkasse unter 06421.25608 oder kasse@theater-marburg.de. Fragen an die Workshopleiterinnen unter swing@theater-marburg.de



I'M
DEAD

ZOMBIE1_EINE SCHRECKENS- BILANZ

VON UND MIT CHARLES TOULOUSE & MARCEL
FRANKEN (FUZZY ORCHESTRA)
FR, 03. JULI 2015, 19.30 UHR, GALERIA CLASSICA

Der Zombie ist ein bemitleidenswerter Zeitgenosse: Sein unbändiger Hunger nach Menschenfleisch treibt ihn an die Ränder der Gesellschaft, sein fehlendes Bewusstsein macht ihn dabei völlig kritikunfähig. An guten Tagen nimmt er zumindest noch den Kapitalismus hopps. An schlechten torkelt er schnurstracks in die nächste dramaturgische Sackgasse. Sein Upgrade zur pandemischen Killermaschine bekam er erst in jüngster Zeit: Vom einst körperlosen Geist der karibischen Inseln mutierte er zum geistlosen Körper, der die westliche Zivilisation seither in Atem hält.

»fuzzy orchestra« treten die Nachlassverwaltung eines aus Tod und Wiederauferstehung, Überschreibung und Auslassung geprägten Filmgenres an. Im Zentrum ihres experimentellen Erzähltheaters steht der Zombiedarsteller Toni. Ein Experte seines Fachs, der mit der Redundanz seines Rollenfachs zu kämpfen hat. In seiner neuesten Produktion wird ihm endlich die Chance geboten, sich als Charakterdarsteller zu beweisen. Doch der Dreh auf Haiti gerät mächtig aus den Fugen. Das gesamte Filmteam, außer Toni, wird durch einen Flughundvirus zombifiziert. Toni gelingt die Flucht. Im Schutz einer Shopping-Mall findet er Zeit, sich über Sinn und Unsinn seiner Berufswahl Gedanken zu machen.

PREISE

CINDERELLA – A ROCK 'N' ROLL FAIRYTALE

Preiskategorie I: Reihe 1–6: 25 Euro/erm. 18 Euro

Preiskategorie II: Reihe 7–13: 20 Euro/erm. 13 Euro

ZOMBIE1_EINE SCHRECKENSILANZ

13 Euro/erm. 7 Euro

WILDE SCHWÄNE

Eintritt frei, Spenden sind willkommen

FEAR GEWINNT

Eintritt frei, Spenden sind willkommen

SWING-TANZ WORKSHOP

28 Euro pro Teilnehmer

SWING-PARTY

Eintritt frei

MARKTPLATZ SITZPLAN

SPIELFLÄCHE

SPIELFLÄCHE

SPIELFLÄCHE

Reihe

Block links

Block rechts

Reihe

1	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18
2	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18
3	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18
4	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18
5	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18
6	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18
7	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18
8	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18
9	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18
10	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18
11	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18
12	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18
13	34	33	32	31	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21	20	19	18

17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	1
17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	2
17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	3
17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	4
17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	5
17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	6
17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	7
17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	8
17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	9
17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	10
17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	11
17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	12
17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	13

SERVICE

KARTENVORVERKAUF

Theaterkasse in der Galeria Classica,
Frankfurter Straße 59, 35037 Marburg

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo bis Fr: 9.00–12.30 Uhr und
15.00–18.30 Uhr
Sa: 9.00–12.30 Uhr

T 06421. 25 60 8/F 06421. 99 02 41

E kasse@theater-marburg.de

WEITERE VORVERKAUFSSTELLEN

An allen z.Zt. 2200 Vorverkaufsstellen in Deutschland, wie z.B. bei Marburg Tourismus und Marketing (MTM) am Pilgrimstein 26, der Oberhessischen Presse in der Universitätsstr. 15, Musikhaus am Biegen, Kirhhainer Reisebüro, Lenis Buchladen in Kirhhain und Stadtallendorf, Optik Dewner in Stadtallendorf, Hinterländer Anzeiger in Gladenbach, Gemeinde Ebsdorfergrund, HNA in Frankenberg, Frankenger Zeitung, Hinterländer Anzeiger und Buchhandlung Stephanie in Biedenkopf etc.

ZUSÄTZLICH AB 13. MAI:

Mo bis Sa von 11.00–16.00 Uhr im Bauwagen in der Oberstadt vor der Sparkasse in der Barfüßerstraße

ABENDKASSEN

jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn am jeweiligen Spielort

OPEN-AIR-VORSTELLUNGEN

Obwohl ›Petrus‹ dem »Marburger Theatersommer« wohlgesonnen ist und laue Sommernächte versprochen hat, könnte ein unerwarteter Wetterumschwung eine Vorstellung unterbrechen oder gar ausfallen lassen. Grundsätzlich werden Open-Air-Veranstaltungen im notwendigen Fall erst am Veranstaltungsabend und am Veranstaltungsort abgesagt.

Sollte eine Aufführung ›ins Wasser fallen‹ und wird vor Vorstellungsbeginn abgesagt oder innerhalb der ersten 20 Minuten abgebrochen, erfolgt eine Rückerstattung des Eintrittsgeldes.

GASTRONOMIE

Der Marktplatz in der Oberstadt wird zum Schauplatz der königlichen Castingshow für CINDERELLA – A ROCK 'N' ROLL FAIRYTALE. Und wie es sich für einen guten König gehört, lässt er seinem Volk zu diesem Anlass Speis und Trank bereiten. Vor und während der Vorstellungen kümmert sich das »Market« mit einem Stand im Zuschauerbereich um Ihr leibliches Wohl und versorgt Sie mit erfrischenden Getränken und kleinen sommerlichen Snacks. Und natürlich bieten Ihnen vor und nach der Vorstellung zahlreiche umliegende Restaurants, Bars, Cafés und Imbisse, was ihr Herz begehrt. Ein königliches Vergnügen!

ADRESSEN DER SPIELORTE DES MARBURGER THEATERSOMMERS 2015:

MARKTPLATZ VOR DEM HISTORISCHEN RATHAUS
Markt 1
35037 Marburg

BÜHNE/BLACK BOX – THEATER AM SCHWANHOF
Am Schwanhof 68–72
35037 Marburg

Galeria Classica
Frankfurter Strasse 59
35037 Marburg

LADENLOKAL KRATZ
Am Hirschberg 18
35037 Marburg



UND NACH DEM SOMMER?

NATHAN DER WEISE

Ein dramatisches Gedicht von
Gotthold Ephraim Lessing

PREMIERE: 05. SEPTEMBER 2015, BÜHNE

DIE EREIGNISSE

von David Greig

PREMIERE: 12. SEPTEMBER 2015, FÜRSTENSAAL

DAS GELD

nach dem Roman von Émile Zola

PREMIERE: 03. OKTOBER 2015, BÜHNE

...ALLES ZUR NEUEN SPIELZEIT 2015/2016 UNTER
WWW.THEATER-MARBURG.DE

IMPRESSUM

Herausgeber:

Hessisches Landestheater Marburg GmbH

Geschäftsführender Intendant:

Matthias Faltz (V.i.S.d.P.)

Aufsichtsratsvorsitzende:

Dr. Kerstin Weinbach

Redaktion:

Dr. Christine Tretow

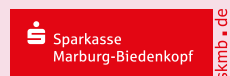
Auflage:

10.000

**Für die tatkräftige Unterstützung des »Marburger
Theatersommers 2015« danken wir der Stadt
Marburg, der Firma Herzog AG und dem Malteser
Hilfsdienst e.V. Marburg.**

Gefördert von

Oberhessische Presse



mymedia[®]
GmbH

WWW.MARBURGER-THEATERSOMMER.DE

WWW.THEATER-MARBURG.DE